NEUE WEGE der Begegnung



Mitteilungsblatt der Pfarre "Königin des Friedens"

Nr. 4 / 2009 Winter



Advent 2009

Editorial

Tagtäglich werden wir in den Medien mit Krisenszenarien konfrontiert: Finanzkrise, Wirtschaftskrise, Generationenkrise, Kirchenkrise, Beziehungskrise, usw. Mehr oder weniger jeder Lebensbereich ist hiervon betroffen. Wie sollen und können wir mit dieser Situation umgehen? Verzweifeln? Flucht in Konsum und Vergnügen? Oder gibt es nicht noch andere Möglichkeiten?

Versuchen wir doch, diese krisenhaften Situationen als Chance für Veränderung und einen Neubeginn zu sehen. Die kommende Adventszeit wäre ein guter Anlass hiefür. Nicht treiben lassen von der um sich greifenden aber unnötigen Vorweihnachtshektik. Bewusst Pausen einschalten und nachdenken, wo kann ich im eigenen Bereich etwas dazu beitragen, Krisen zu bewältigen helfen oder - was vielleicht noch wichtiger ist - gar nicht entstehen zu lassen.

Es sind die kleinen Schritte eines jeden einzelnen von uns, die zu Änderungen führen. Nicht auf Lösungen von oben warten, sondern selbst aktiv an der positiven Gestaltung unserer Lebensverhältnisse und Umwelt mitwirken. Nützen wir diese Chancen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen im Namen des gesamten Redaktionsteams eine erfüllte Adventzeit und ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest.

Dank für Spenden

Vielen Dank für alle bisherigen und auch zukünftigen Kostenbeiträge für unser Pfarrblatt. Sie helfen uns, die weitere Ausgabe zu ermöglichen. (Konto bei "Erste Bank", 06009557, Verwendungszweck: "Pfarrblattspende", spesenfrei).

Josef Mayer



MDB/Kikowatz



Liebe Leserin, lieber Leser,

die "Neue Wege der Begegnung" gelangen in zirka 5500 Haushalte mit dem Ziel, Mitglieder der Pfarre über einen gewissen Zeitraum zu informieren. Aber es bleibt immer eine Frage, wie viele zu wirklichen Lesern werden. Trotz unterschiedlichster Aufnahme besteht die Chance, dass die Informationen ihr gedachtes Ziel erreichen.

In der Adventzeit strömen sehr viele grelle und laute, mitunter auch intensiv duftende Signale auf uns ein, so dass die Wahrnehmung der Pfarrzeitung ins Hintertreffen geraten könnte. Aber sie lässt sich nicht irritieren. In der Aufmachung zwar einfach, hat sie doch Wichtiges zu sagen: Jesus Christus ist auf dem Weg zum Menschen.

Ist das nicht eine Worthülse, die die Kirche in regelmäßigen Abständen in der Advent- und Weihnachtszeit aufstellt? Ist das eine leere Phrase?

Der freundliche Umgang miteinander, die spontane Hilfe, die vielen ehrenamtlichen Dienste, die von Menschen im Bereich der Pfarrgemeinde und darüber hinaus geleistet werden, geben der adventlichen und weihnachtlichen Botschaft ein ansehnliches Gesicht. Menschen, die andere aus ihrer Einsamkeit herausho-

len, die Verbindungen zwischen unterschiedlich Denkenden herstellen, machen das Ankommen des Herrn spürbar.

Es bleibt die Hoffnung, dass darauf möglichst viele aufmerksam werden und die leisen Töne wahrnehmen.

Ich danke allen, die die Menschwerdung Jesu so verdeutlichen und wünsche allen eine gesegnetes Advent- und Weihnachtszeit. Darüber hinaus soll das Jahr 2010 für alle ein glückendes Jahr werden.

P. Lovern Lolner Str.
(P. Lorenz Lindner SAC,

Pfarrer)

Roratemessen und Weihnachtswoche

Roraten jeweils am Donnerstag 3., 10. und 7. Dezember um 6.00 Uhr, anschließend gemeinsames Frühstück. Besonders gestaltete Kindermesse im Advent siehe S. 12. Mo 21.12. 14.30 Weihnachtsfeier für ältere und alleinstehende Pfarrangehörige

Do 24.12. Heiliger Abend:

15.30 weihnachtlicher Kindergottesdienst22.30 Orgelmusik zur Einstimmung

23.00 Christmette

25.00 Christinette

Fr 25.12. Christtag; 10.00 und 18.30 Hl. Messe

Sa 26.12. **Stephanitag**; 8.00 und 10.00 Hl. Messe, die Hl. Messe um 18.30 entfällt

Im GESPRÄCH

P. Johannes Neubauer, SDS



P. Johannes Neubauer ist Pfarrer der Apostelpfarre am Salvatorianerplatz und neuer Dechant von Favoriten. Ernst Buchberger sprach mit ihm über die Herausforderungen der nächsten Jahre.

Pater Johannes, Sie haben am 1.Juni 2009 die Nachfolge unseres Altpfarrers P. Edi als Dechant von Favoriten angetreten. Was sind die Aufgaben eines Dechanten?

Der Dechant ist der Vorsteher einer Gruppe von Priestern oder von rund 10 Pfarren (lat. decem=zehn),

hier in Favoriten sind es sogar 15 Pfarren. Der Dechant ist Mittler zwischen dem Bischof und den Pfarrseelsorgern, Ansprechpartner, Organisator, Mediator und Visitator. Er soll Hilfestellung und Unterstützung leisten, um das Gedeihen des christlichen Gemeindelebens in seinem Dekanat zu gewährleisten. Der Dechant ist aber auch der Vertreter des Dekanats in der Öffentlichkeit, gegenüber der Politik und auch im Hinblick auf die Ökumene, wobei ich das gute Einvernehmen mit den evangelischen Pfarren in Favoriten besonders hervorheben möchte.

Wie schaffen Sie es, diese anspruchsvollen Aufgaben zu bewerkstelligen?

Wir haben ein gutes Dekanatsteam, in dem Priester und Laien zusammenarbeiten. Schon bisher haben wir unter Ihrem Altpfarrer Pater Daniel gut zusammengearbeitet, ich war damals Dechantstellvertreter, heute führe ich diese Aufgaben als Dechant kontinuierlich weiter. In der Dechantenkonferenz treffen

sich die Wiener Dechanten mit dem Bischof, in der Dekanatskonferenz treffe ich mich mit meinen Mitarbeitern in Favoriten, um die Anregungen aus der Dechantenkonferenz umzusetzen.

Was sind die Arbeitsschwerpunkte in der nächsten Zeit?

Von Ende Februar 2010 bis Jänner 2012 ist die Visitation von Kardinal Schönborn in Favoriten geplant. Dabei wird der Herr Kardinal nicht nur alle Pfarren, sondern auch Schulen und Einrichtungen des öffentlichen Lebens besuchen. Es gehört mit zu den Aufgaben des Dechanten, diese Visitation vorzubereiten und zu begleiten. Visitation ist dabei im ursprünglichen Wortsinn zu verstehen: Der Herr Kardinal besucht uns. und wir freuen uns auf seinen Besuch

Welches sind die besonderen Herausforderungen eines Stadtdekanats?

Wir haben es in der Großstadt in verstärktem Maß mit Säkularisierung zu tun und müssen Wege finden, das Evangelium neu zu verkünden, das Schlagwort "Stadtmission" ist Ihnen ja bekannt. Wir wollen dabei Bewährtes bewahren, aber auch neue Wege beschreiten. Grundsätzlich gilt aber, dass für unsere Arbeit die Schwerpunkte vorgegeben sind, wir müssen nicht krampfhaft nach Neuem suchen - wenn wir die Visitation des Herrn Kardinals und das Projekt APG 2010, von dem Ihre Leser ja schon gehört haben, erfolgreich hinter uns bringen, haben wir viel getan.

Gibt es ein Projekt, das Ihnen besonders am Herzen liegt?

Von Visitation und APG 2010 habe ich schon gesprochen. Ein besonderes Anliegen ist es mir, im 10.Bezirk einen "Priesterstammtisch" einzurichten, an dem die Priester einander treffen können und sich über ihre Tätigkeit zum Wohle ihrer Gemeinden austauschen können.

Haben Sie noch eine persönliche Mitteilung für unsere Pfarrmitglieder? Ich freue mich, dass Sie einen guten neuen Pfarrer bekommen haben. Die KdF zählt zu den größten Pfarren des Bezirks, ich wünsche Ihnen einen Aufschwung und sehe ein großes Potential. Nicht zuletzt wünsche ich mir, dass auch die Jugendarbeit wieder blüht und gedeiht.

Pater Johannes, ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg bei Ihrer Arbeit für unser Dekanat und bedanke mich herzlich für das Gespräch.

Ernst Buchberger

PALLOTTINER ERÖFFNEN NO-VIZIAT IN SALZ-BURG

Im "Marketender Schlößl" auf dem Mönchsberg werden ab sofort die Novizen der Pallottinergemeinschaft aus Österreich, Deutschland und der Schweiz ausgebildet. In das neue Noviziatshaus ziehen vorerst 2 Novizen ein, um dort ihre 2-jährige Einführungszeit zu absolvieren.

Nähere Informationen: http://www.pallottiner.org



Beachten Sie bitte die Dreikönigsaktion 2010. (siehe auch Seite 10)

Adventmarkt mit Buchausstellung

am **Samstag**, den **28.November**. ab 19.30 Uhr und am **Sonntag**, den **29.November** von 9.00 – 12.00 Uhr

Wir laden Sie herzlich zu unserem Adventmarkt ein. Alles ist hausgemacht! Sie finden bei uns duftende Köstlichkeiten, ausgefallene Mitbringsel sowie unterhaltsame und spannende Lektüre. Auch heuer gibt es wieder ein "Xundheitseck" mit Bio-Spezialitäten. Der traditionelle Punsch und unser reichhaltiges Buffet laden zum Zugreifen ein.

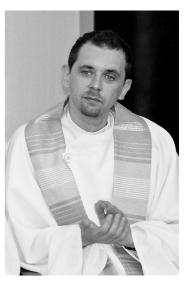
Gönnen Sie sich dieses Vergnügen, denn in angenehmer Atmosphäre erledigen Sie viele Weihnachtseinkäufe! Senioren werden am Sonntag mit einem speziellen Service verwöhnt. 10% der Einnahmen werden wieder für ein caritatives Projekt gespendet.

Das Adventmarktteam

Abschied von P. Artur

Mit 1. November 2009 hat unser bisheriger Kaplan P. Artur Stepien eine neue Funktion in der Erzdiözese Wien übernommen. Es wurde ihm die Leitung der Pfarre Neumargareten übertragen. P. Artur ist am 1. Jänner

2005 in unsere Pfarre gekommen und hat sich in kürzester Zeit voll in das Pfarrleben integriert und hat wertvolle Akzente



und Impulse gesetzt. Seine große Bewährungsprobe hat er während der krankheitsbedingten Abwesenheit von Pfarrer P. Edward Daniel abgelegt, wo er in umsichtiger und tatkräftiger Weise die Pfarre geleitet hat.

Mit einem herzlichen "Dankeschön" verabschieden wir uns von P. Artur und wünschen ihm für seine neue Tätigkeit viel Freude, Kraft und Gottes Segen.

> Josef Mayer Stellvertretender Vorsitzende des PGR



Poto: C.Steeg

Adventmarkt 2008

Im Blitzlicht

Regina Hess

Beruf: EDV-Analytikerin

Alter: 53 Jahre

Familie: verwitwet, 1 Tocher

(Monika)

Beziehung zur Pfarre:

Wohnhaft und Jugend in der Pfarre Altottakring, wo sie auch in der Pfarrjugend war. Gemeinsam mit ihrem Lebensgefährten Walter war sie



auf der Suche nach einer neuen religiösen Heimat. Diese fand sie Ende 2005 in der Jugendpfarre von Walter, unserer Pfarre Königin des Friedens. Messbesuch, Pfarrund Klubkaffee etc. machten sie mit der neuen Umgebung vertraut. Hans Klein hat sie zur näheren Mitarbeit angesprochen und eingeladen. So wurde sie auch in die Familienrunde 2 freundlich aufgenommen. Bald übernahm sie konkrete Aufgaben wie Lektorin, Gestaltung des Adventsingens und die Mitarbeit bei verschiedenen Gelegenheiten wie Flohmarkt, Weihnachtsbasteln, Pfarrball etc. Pfarrer P.Daniel hat sie eingeladen, bei der Pfarrgemeinderatswahl 2007 zu kandidieren. Seit dem neuen PGR arbeitet sie im Öffentlichkeitsausschuss mit und übernahm im Juni dessen Leitung von Daniel Scherling. Ihr Ziel ist es, Menschen, die Kirche nur als verstaubte, realitätsferne Organisation sehen, die Vielfältigkeit und die Schönheit einer lebendigen Gemeinschaft – unter Ausnützung aller modernen Medien – zu vermitteln.

Persönliches Motto:

Den Glauben vorleben: ein freundliches Wort, zuhören können, den Nächsten und nicht sich selbst so wichtig nehmen, dann strahlen die Augen und jeder kann das sehen.

Franz Köck

59. Ball der Pfarre "Königin des Friedens"

Am 23. Jänner 2010 findet unser Pfarrball wieder im Kolpinghaus in der Maria-Rekker-Gasse in Favoriten statt.

Wie beim letzten Ball wird die Gruppe "Trio Raindrops" für schwungvolle Rhythmen sorgen. Tänzer und Nichttänzer werden die musikalischen Darbietungen genießen.

Eine besondere Attraktion wird wieder unsere Bar darstellen, ein Treffpunkt zum Plaudern und Ausrasten zwischen den Tänzen.

Weitere Höhepunkte sind die Mitternachtseinlage und wie immer unsere große Tombola, wo wieder schöne Preise zu gewinnen sind.

So wie der letzte Pfarrball soll auch der 59.Pfarrball zu einem Erlebnis für Jung und Alt werden. Wir laden Sie herzlich dazu ein. Kartenvorverkauf in der Pfarrkanzlei.

> Der Öffentlichkeitsausschuss

Elnführung von P. Lorenz Lindner

Am 27. September 2009 fand die Einführung von P. Lorenz Lindner SAC zum neuen Pfarrer der Friedenskirche statt. Dies war ein freudiges Ereignis für die Pfarrgemeinde und wurde auch gebührend gefeiert. (Fotos: K.Scherling)



Begrüßung und Schlüsselübergabe



Pfarrgemeinderat und Pfarrgemeinde

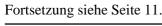


Unterzeichnung und Dekretüberreichung

Musikalische Begleitung

Senior Mag. Michael Wolf, Pfarrer der evangelischen Christuskirche am Matzleinsdorferplatz, mit unserem neuen Pfarrer P. Lorenz Lindner, SAC.

arrer e am erem SAC.



Firmung in unserer Pfarre

Am Aschermittwoch haben in unserer Pfarre 16 Jugendliche mit der Firmvorbereitung begonnen. Es folgten etliche abwechslungsreiche Firmstunden, zahlreiche Aktivitäten (Passionsspiele, Eis essen, Abschlussgrillen, Pfarrwallfahrt,...) und drei Firmwochenenden, die uns die Möglichkeiten gaben, zu einer Gemeinschaft zusammenzuwachsen. Am 11.Oktober 2009 war es dann endlich so weit: Unsere 16 Firmkandidaten wurden im Rahmen eines schönen und gelungenen Festes von Weihbischof Dipl.-Ing. Mag.



Stephan Turnovszky gefirmt. Auf diesem Weg möchte ich mich bei allen Beteiligten herzlich bedanken!

Eine Anmeldung zur nächstjährigen Firmung kann jederzeit in der Pfarrkanzlei erfolgen! Die Vorbereitung zur Firmung startet wie bei uns üblich am Aschermittwoch 2010. Wir freuen uns auf euch!

Katharina Fritsch



Lenny Wachter, Arthur Thomas Panzenböck, Albert Walter Panzenböck

(Taufen und Eheschließungen auswärts: Falls Erwähnung im Pfarrblatt gewünscht wird, bitte in der Pfarrkanzlei melden.)





ka Anna



Kurt Feldhammer, Johann Kasper, Milada Kral, Roswitha Büchelhofer, Heinz Gruber, Franziska Scheiner, Adolf Schindler, Johann Melichart, Dkfm. Gerhard Merbaul

Nikolausaktion und **Dreikönigsaktion**

Auch heuer gibt es wieder ein Nikolausfest in unserem Pfarrsaal. Gemeinsam singen, spielen, Geschichten hören und sich auf den Besuch des Nikolaus freuen. Wir laden alle Kinder und ihre Eltern dazu ein. Den genauen Termin erfahren Sie im Schaukasten und im Wochenplan.

Die **Sternsinger** werden in den ersten Jännertagen 2010 die Frohe Botschaft verkünden und für Anliegen der Dritten Welt sammeln. Bitte nehmen Sie die Mädchen und Buben gut auf. Detailinformationen finden Sie in den Schaukästen und im Wochenplan.



Sie erreichen die Pfarre:

Ouellenstraße 197

Tel: 604 12 03

Fax: 604 12 03 / 18

E-Mail: kanzlei@kdf.at

Pfarrkanzleistunden: Mo - Fr: 8.30-12.00

Mi: 14.00-18.00

Kanzleileiterin: K.Wallner

Sprechstunden des Pfarrers P. Lorenz Lindner:

Mi: 16.00 - 17.30 Do: 10.00 - 11.00

Unsere Partner- und Nachbarpfarre

"Dreimal Wunderbare **Muttergottes''(DWM):**

Buchengasse 108

Tel: 604 13 77

Sie wird von unserem Kaplan Pater Eugen Stephan geleitet.

Die Homepage unserer Pfarre:

http://www.kdf.at

mit Link zum Archiv der NEUEN WEGE der Begegnung.Die neue Ausgabe ist bereits ab der Drucklegung abrufbar!

Fortsetzung der Termine von Seite12

Di 6.1. Dreikönigsfest; 8.00 und 10.00 Hl. Messe

So 10.1. 10.00 Tauftagsonntag

anschließend Pfarrkaffee der Erstkommuniongruppe

So 17.1. Pallottifest

10.00 Festmesse, anschließend Pfarrkaffee

Fortsetzung von Seite 9: Einführung von P. Lorenz Lindner



Unser neuer Pfarrer beim anschließenden gemütlichen Beisammensein.



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Nr.1/2010: 9.Jänner 2010

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Pfarre "Königin des Friedens", 1100 Wien, Quellenstraße 197.

Verantwortlich für die Redaktion: Mag. Josef Mayer Mitarbeiter dieser Ausgabe: Adventmarktteam, Dr. Ernst Buchberger, Katharina Fritsch, Dr. Franz Köck, P. Lorenz Lindner, Mag. Josef Mayer

Titelbild: MDB/Kikowatz

Ing. Wolfgang Sokol

Satz, Layout:

Druck:

Donau Forum Druck GmbH, 1230 Wien, Walter-Jurmann-G.9

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

DVR: 0029874(10053)

	Wochenplan)
	lerungen (siehe auch
:	Anderungen
	eventueller
	Vorbehaltlich

Sa 28.11. 18.30 Kindermesse mit Segnung der Adventkränze, Adventmarkt, Buchausstellung im Pfarrsaal So 29.11. 1. Adventsonntag 9.00-12.00 Adventmarkt, Buchausstellung (siehe auch Seite?) 16.00 Ökumenischer Christentag, Evangelische Christuskirche, Triesterstr. 1 1.12. 18.30 vorweihnachtliche Versöhnungsfeier Di So 2. Adventsonntag 6.12. 10.00 Kindermesse, anschließend Pfarrkaffee 18.30 Nikoloaktion der Jungschar im Pfarrsaal Di 8.12. 10.00 Festmesse mit der Chorgemeinschaft Friedenskirche "Rorate Coeli desuper" von Joseph Haydn So 13.12. 3. Adventsonntag 10.00 Kindermesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder 16.30 Adventkonzert in der Kirche mit dem Chor der Kärntner Landmannschaft Do 17.12. 15.30 Eltern-Kind-Treffen im Jungscharheim So 20.12. 4. Adventsonntag 10.00 Kindermesse Rorate und Weihnachtstermine siehe Seite 3 Die Pfarrkanzlei ist von 24.12.2009 – 1.1.2010 geschlossen So 27.12, 10.00 Hl. Messe

Do 31.12. Hl. Silvester, 18.30 Dankgottesdienst zum Jahresabschluss

Fr 1.1. Neujahr, 10.00 und 18.30 Hl. Messe

Fortsetzung der Termine siehe Seite 11

Clubkaffee: 29.11., 13.12., 20.12., 27.12.2009, 3.1.2010, jeweils ab 10.30 Uhr

Hl. Messen:

Sonntag/Feiertag: 8.00, 10.00 Vorabendmesse: Samstag 18.30

Weitere Messen und Andachten entnehmen Sie bitte den Schaukästen. Bei Unzustellbarkeit bitte retour an Absender: Pfarre Königin des Friedens, 10. Quellenstraße 197

Verlagspostamt: 1100 Wien ZLGNR: GZ02Z030610M

P.b.b.